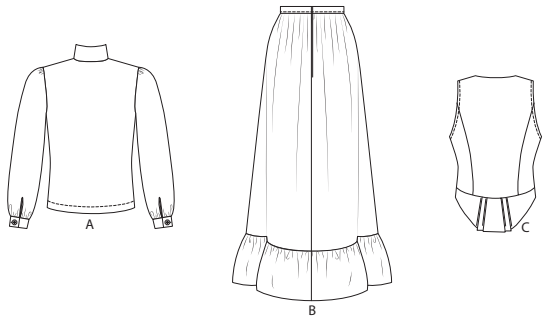
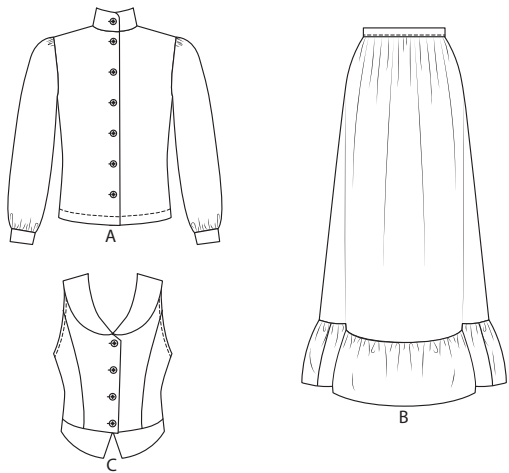
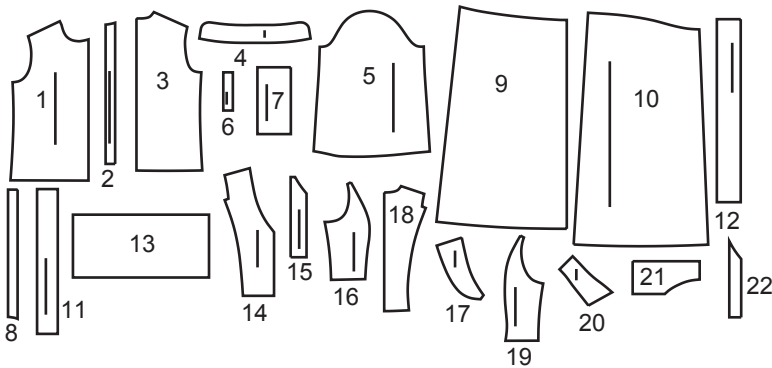


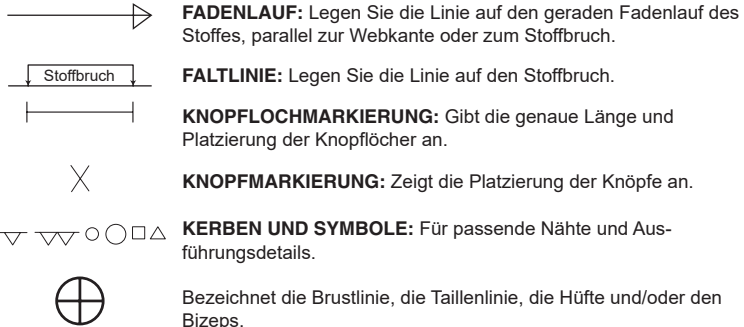


22 SCHNITTEILE



- 1 VORDERTEIL - A
- 2 VORD. EINLAGE - A
- 3 RÜCKENTEIL - A
- 4 KRAGEN - A
- 5 ÄRMEL - A
- 6 DURCHGEHENDER UNTERTRITT - A
- 7 MANSCHETTE - A
- 8 KNOPFLOCHLEISTE - A
- 9 VORDERTEIL - B
- 10 RÜCKENTEIL - B
- 11 DURCHGEHENDER UNTERTRITT - B
- 12 BUND - B
- 13 RÜSCHE - B
- 14 VORDERTEIL - C
- 15 VORDERE EINLAGE - C
- 16 SEITL. VORDERTEIL - C
- 17 KRAGEN - C
- 18 RÜCKENTEIL - C
- 19 SEITL. RÜCKENTEIL - C
- 20 VORD. SCHÖSSCHEN - C
- 21 RÜCKW. SCHÖSSCHEN - C
- 22 KNOPFLOCHLEISTE - C

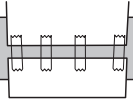
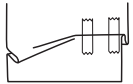
MUSTERMARKIERUNGEN



- FADENLAUF:** Legen Sie die Linie auf den geraden Fadenlauf des Stoffes, parallel zur Webkante oder zum Stoffbruch.
- FALTLINE:** Legen Sie die Linie auf den Stoffbruch.
- KNOPFLOCHMARKIERUNG:** Gibt die genaue Länge und Platzierung der Knopflocher an.
- KNOPFMARKIERUNG:** Zeigt die Platzierung der Knöpfe an.
- KERBEN UND SYMBOLE:** Für passende Nähte und Ausführungsdetails.
- Bezeichnet die Brustlinie, die Taillenie, die Hüfte und/oder den Bizeps.
Die Maße beziehen sich auf den Umfang des fertigen Kleidungsstücks (Körpermaß + Trageerleichterung + Design-Erleichterung). Passen Sie das Schnittmuster bei Bedarf an. Die Maße schließen Falten, Biesen, Abnäher und Nahtzugaben aus.
- NAHTZUGABE:** 1.5 cm enthalten, sofern nicht anders angegeben, aber nicht auf dem Gewebe aufgedruckt.

GEGEBENENFALLS ANPASSEN

- Verlängern oder verkürzen Sie an den Anpassungslinien (=) oder an den auf dem Muster angegebenen Stellen.
Wenn eine größere Länge hinzugefügt wird, müssen Sie eventuell zusätzlichen Stoff kaufen.
- ZUM VERKÜRZEN:** Falten Sie entlang der Anpassungslinie. Machen Sie eine Falte mit der Hälfte der benötigten Menge. Aufkleben.
- ZUM VERLÄNGERN:** Schneiden Sie zwischen den Anpassungslinien. Verteilen Sie den Betrag nach Bedarf, halten Sie die Kanten parallel. Kleben Sie über das Papier.
- Wenn die Änderungslinien nicht auf dem Gewebe liegen, verlängern oder kürzen Sie an der unteren Kante.



- SCHRUMPFEN** Sie den **STOFF**, wenn er nicht als vorgeschrumpt gekennzeichnet ist. Drücken Sie.
- KREISEN** Sie die **ZEICHNUNG** für Modell, Größe, Stoffbreite. Verwenden Sie das Auflageplan **MIT STRICHRICHTUNG** für Stoffe mit Einwegmustern, Strichrichtung, Flor oder Oberflächenschattierung. Da die meisten Maschenwaren Oberflächenschattierungen aufweisen, wird ein Auflageplan mit Strichrichtung verwendet.
- Für **DOPPELTE DICKE (MIT STOFFBRUCH)** - falten Sie den Stoff rechts auf rechts.
- *DOPPELTE DICKE (OHNE STOFFBRUCH)** - Für Stoffe mit Strichrichtung falten Sie den Stoff quer, rechts auf rechts. Markieren Sie wie gezeigt. Schneiden Sie entlang der Querfalte des Stoffes (A). Drehen Sie die obere Lage um 180°, so dass die Pfeile in die gleiche Richtung zeigen, und legen Sie über die untere Lage, rechts auf rechts (B).
- Für **EINZELNE DICKE** - legen Sie den Stoff mit der rechten Seite nach oben. (Für Pelzflor-Stoffe legen Sie die Florseite nach unten.)



SCHNEIDEN UND MARKIEREN

- ★ Schneiden Sie zuerst die anderen Teile aus, so dass genügend Stoff zum Zuschneiden dieses Teils vorhanden ist. Öffnen Sie den Stoff. Schneiden Sie bei "Schnitt 1"-Teilen das Teil einmal auf einer einzelnen Dicke mit der Stoffseite nach oben auf der rechten Seite des Stoffes zu.
- Das Schnittmuster kann Schnittlinien für mehrere Größen enthalten. Wählen Sie die richtige Schnittlinie oder die Schnittmusterteile für Ihre Größe aus.
- Legen Sie vor dem **SCHNEIDEN** alle Teile entsprechend dem Auflageplan auf den Stoff. Stecken Sie. (**Die Auflagepläne zeigen die ungefähre Position der Schnittmusterteile; die Position kann je nach Schnittmustergröße variieren.**) Schneiden Sie **GENAU** aus, indem Sie die Kerben nach außen schneiden.
- Bevor Sie das Schnittmuster entfernen, **ÜBERTRAGEN SIE DIE MARKIERUNGEN** und Konstruktionslinien auf die linke Seite des Stoffes, indem Sie die Methode mit Nadel und Kreidestift oder Pauspapier und Schneiderrad verwenden. Markierungen, die auf der rechten Seite des Stoffes benötigt werden, sollten Faden nachgezeichnet werden.
- HINWEIS:** Kästchen mit gestrichelten Linien (a! b! c!) in den Auflageplänen stellen Teile dar, die nach den angegebenen Maßen geschnitten wurden.

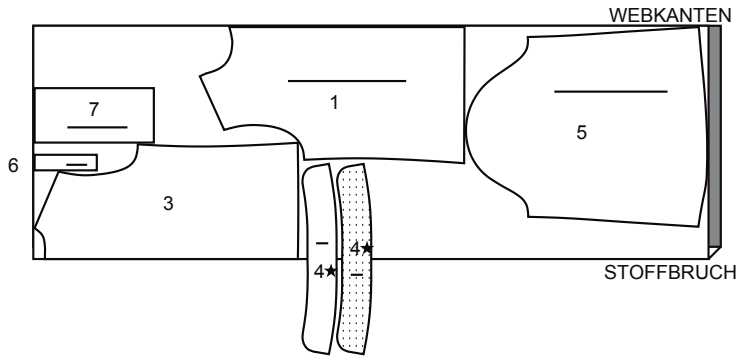
ZUSCHNITTPLÄNE

RECHTE MUSTERSEITE	LINKE MUSTERSEITE	RECHTE STOFFSEITE	LINKE STOFFSEITE
-----------------------	----------------------	----------------------	---------------------

TOP A

Teile: 1 3 4 5 6 7

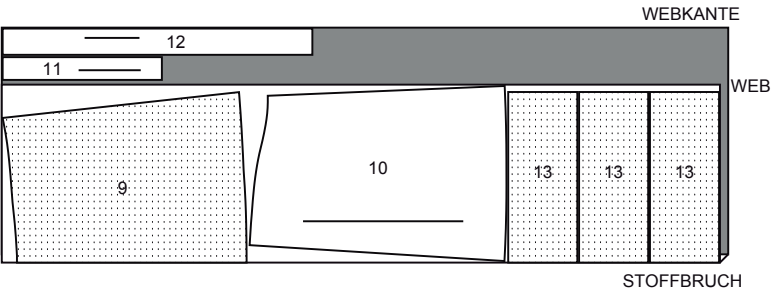
115 cm
mit Strichrichtung
Größen 8-10-12-14



ROCK B

Teile: 9 10 11 12 13

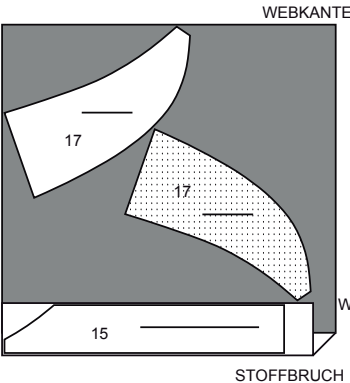
150 cm
mit Strichrichtung
alle Größen



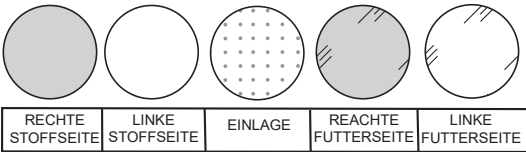
EINLAGE C

Teile: 15-17

51 cm
alle Größen

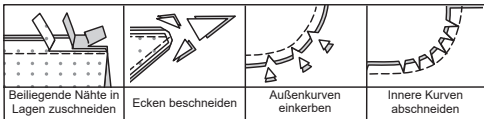


NÄHINFORMATIONEN STOFFSCHLÜSSEL



NAHTZUGABEN

Es sind 1.5 cm Nahtzugaben im Schnittmuster berücksichtigt, sofern nicht anders angegeben.



STECKEN UND ANPASSEN

Stecken oder heften Sie die Nähte, **RECHTS AUF RECHTS**, mit passenden Einkerbungen. Passen Sie das Kleidungsstück an, bevor Sie die Hauptnähte nähen.

BÜGELN

Bügeln Sie die Nahtzugaben flach; öffnen Sie sie dann, sofern nicht anders angegeben. Stecken Sie wo nötig, damit sie flach liegen.

GLOSSAR

Nähbegriffe, die in der Nähanleitung in **FETTD RUCK** erscheinen, werden im Folgenden erklärt.

KNAPPKANTIG STEPPEN - Nähen Sie dicht an der fertigen Kante oder Naht.

VERSÄUBERN - Nähen Sie 6 mm von der Schnittkante entfernt und versäubern Sie mit einer der folgenden Methoden ab: (1) mit Hilfe einer Zickzackschere ODER (2) mit Overlockstichen ODER (3) entlang der Steppnaht wenden und dicht an der Falte nähen ODER (4) mit Hilfe einer Overlock-Maschine.

EINREIHEN/EINHALTEN - Arbeiten Sie auf der rechten Seite des Stoffes und verwenden Sie lange Maschinenstiche. Nähen Sie entlang der Nahtlinie und nochmals 3 mm in der Nahtzugabe. Ziehen Sie die Fäden beim Anpassen an die Passform.

EINLAGE - Heften Sie die aufbügelbare Einlage wie in der Nähanleitung beschrieben auf die LINKE Seite der Projektteile. Bügeln Sie sie gemäß den Anweisungen des Herstellers fest.

SÄUMEN - Nadel durch eine gefaltete Kante schieben, dann einen Faden des darunter liegenden Stoffes aufnehmen.

FESTSTEPHEN - Nähen Sie entlang der Nahtlinie mit kleinen Maschinenstichen.

ABSTEPHEN- Nähen Sie auf der Außenseite 6 mm von der Kante, der Naht oder der vorherigen Naht entfernt, wobei Sie den Nähfuß als Führung verwenden, oder nähen Sie an den in der Anleitung angegebenen Stellen.

UNTERSTEPHEN - Öffnen Sie den Besatz oder die Unterseite des Kleidungsstücks; nähen Sie auf der Nahtzugabe dicht an der Naht.

NÄH-TUTORIALS

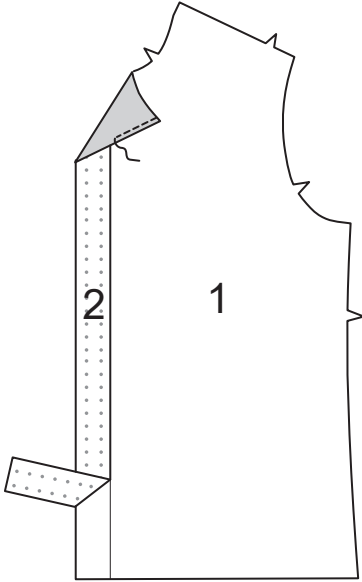


Erweitern Sie Ihre Fähigkeiten durch kurze, leicht verständliche Videos unter simplicity.com/sewingtutorials.

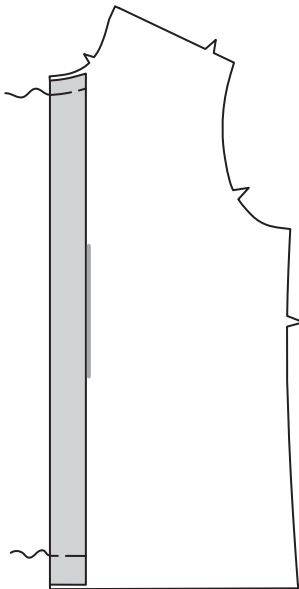
NÄHANLEITUNGEN

TOP A

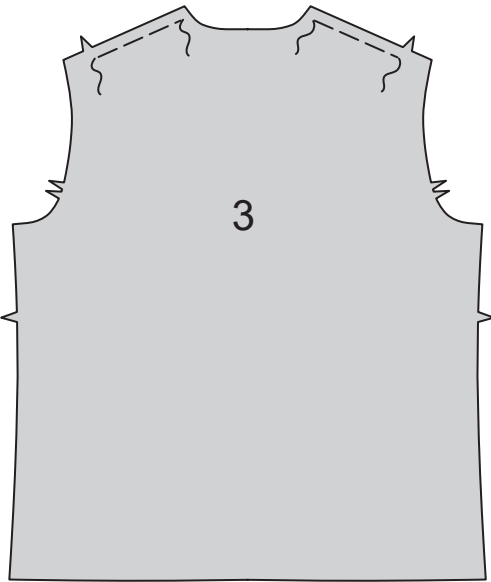
Bringen Sie die VORD. EINLAGE 2 auf VORDERTEIL 1 an. **VERSÄUBERN** Sie die Vorderkante.



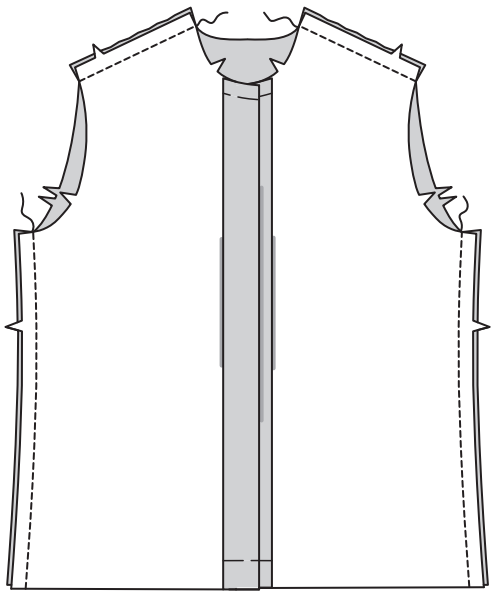
Drehen Sie die Vorderkante entlang der Falzlinie nach innen, so dass ein Besatz entsteht. Heften Sie am Hals und an den Unterkanten.



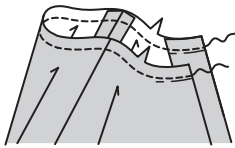
HALTEN Sie die Schulterkanten des RÜCKENTEILS 3 zwischen der Kerbe und der Halskante **EIN**.



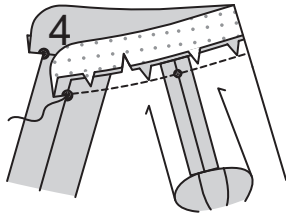
Stecken Sie das Vorderteil an den Schulternähten auf das Rückenteil, wobei die Kerben übereinstimmen. Passen Sie an; nähen. Nähen Sie an den Seitennähten das Vorderteil an das Rückenteil.



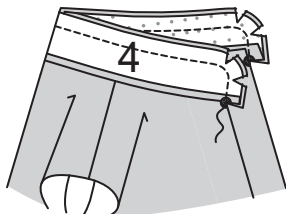
STEPHEN Sie die Halsausschnittkante **FEST**.



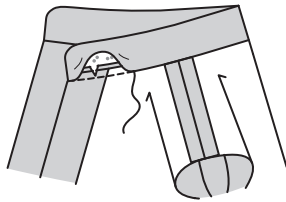
Bringen Sie die **EINLAGE** auf einem KRAGENTEIL 4 an. Schneiden Sie die Halsausschnittkante des Kleidungsstücks an der Steppnaht ein. Stecken Sie den Kragen an der Halskante fest, wobei Sie die rückwärtige Mitte und die großen Punkte übereinstimmen und die kleinen Punkte an den Schulternähten platzieren. Nähen Sie. Beschneiden Sie; schneiden Sie die Kurven ein. Bügeln Sie den Kragen nach außen, bügeln Sie die Naht zum Kragen hin.



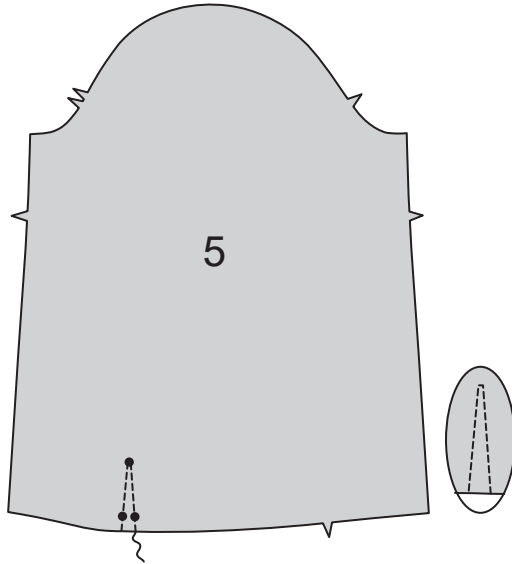
Schlagen Sie die Nahtzugabe an der gekerbten Kante des Kragenbesatzes ein. Bügeln Sie, halten Sie dabei die Fülle ein. Schneiden Sie die gebügelte Nahtzugabe auf 1 cm zurück. **RECHTS AUF RECHTS** stecken Sie den Kragenbesatz an den Kragen, die rückwärtigen Mitten passen zusammen, die Schnittkanten sind gerade. Nähen Sie. Beschneiden Sie; schneiden Sie die Kurven ein.



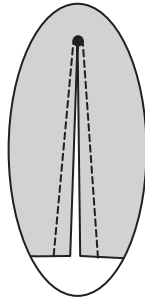
Wenden Sie den Kragenbesatz auf innen; bügeln Sie. **SÄUMEN** Sie die gebügelte Kante über die Naht.



Zur Verstärkung vom ÄRMEL 5 für die Öffnung mit kleinen Stichen entlang der Nahtlinien nähen, dabei einen Stich über den kleinen Punkt an der Spitze machen.



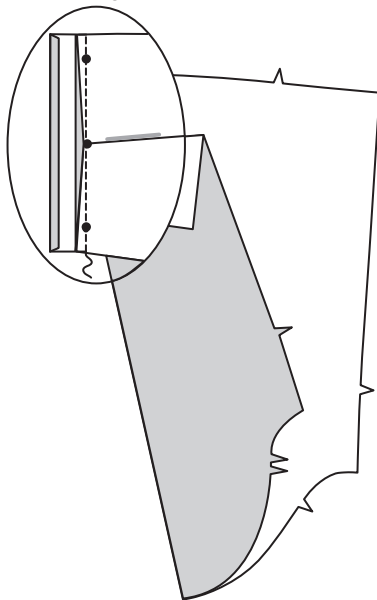
Schneiden Sie zwischen den Nähten bis zum kleinen Punkt zu.



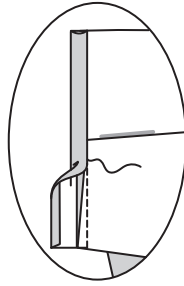
Bügeln Sie unter 6 mm an der langen Kante ohne kleine Punkte auf dem DURCHGEHENDEN UNTERTRITT 6.



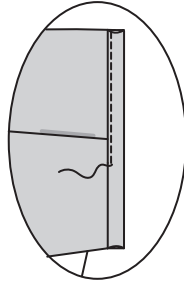
Öffnen Sie die eingeschnittenen Kanten des Ärmels. Stecken Sie die fortlaufende Naht rechts auf rechts auf den Ärmel und platzieren Sie die Verstärkungsnahte auf dem Ärmel entlang der Nahtlinien auf der Naht, die mit den kleinen Punkten übereinstimmen. Nähen Sie entlang der Nahtlinien. Bügeln Sie den durchgehenden Untertritt nach außen und drücken Sie die Naht in Richtung Untertritt hin.



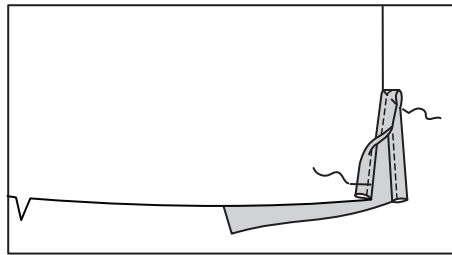
Stecken Sie die gebügelte Kante des Untertritts leicht über die Naht nach innen. **SÄUMEN** Sie die gebügelte Kante über die Naht.



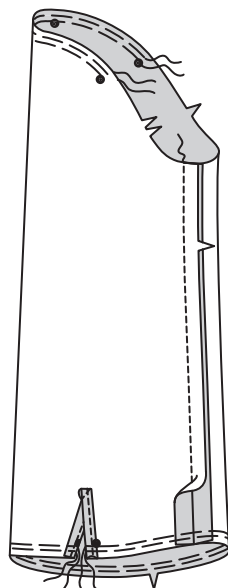
STEPHEN Sie auf der Außenseite einen durchgehenden Untertritt **KNAPPKANTIG**, achten Sie dabei darauf, dass die gebügelte Kante der Innenseite eingefasst wird.



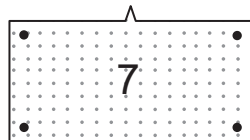
Drehen Sie die Vorderkante des Untertritts nach innen; heften Sie die untere Kante fest. Um den Untertritt zu fixieren, nähen Sie wie gezeigt diagonal über die obere Kante des Untertritts.



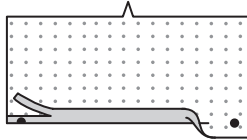
Nähen Sie die Unterarmnaht des Ärmels. **REIHEN** Sie die Oberkante des Ärmels zwischen den äußeren kleinen Punkten und die untere Ärmelkante zwischen den kleinen Punkten **EIN**.



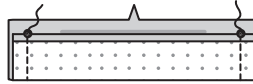
Bringen Sie die **EINLAGE** auf den Teilen der MANSCHETTE 7 an.



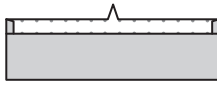
Bügeln Sie unter die Nahtzugabe an der nicht eingekerbten Kante der Manschetten Teile. Beschneiden Sie die untergebügelte Kante bis auf 1 cm.



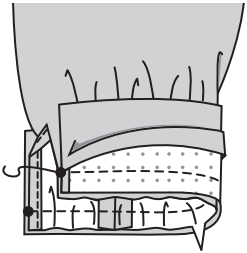
Falten Sie die Manschette entlang der Faltlinie rechts auf rechts, so dass die kleinen Punkte übereinstimmen. Nähen Sie die Enden. Beschneiden.



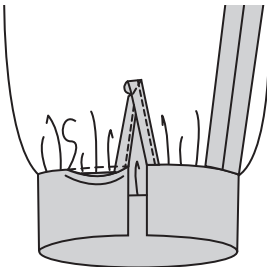
Wenden Sie die rechte Seite nach außen. Bügeln Sie.



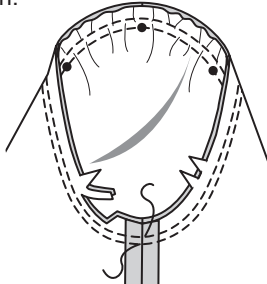
Stecken Sie die Manschette an den Ärmel, dabei setzen Sie die kleinen Punkte an den Öffnungskanten. Verteilen Sie die Kräuseln; heften Sie sie. Nähen Sie, halten Sie dabei die gebügelte Kante frei. Beschneiden.



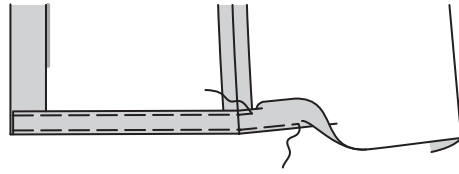
Bügeln Sie die Naht zum Aufschlag hin. **SÄUMEN** Sie die gebügelte Kante über die Naht.



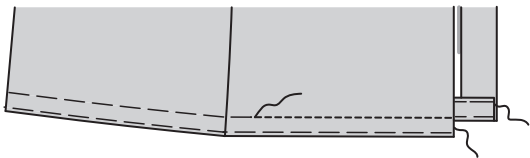
Stecken Sie den Ärmel rechts auf rechts in den Armausschnitt, setzen Sie den mittleren kleinen Punkt auf die Schulternaht, sodass die restlichen kleinen Punkte übereinstimmen. Verteilen Sie die Kräuseln; heften Sie, dabei halten Sie den Ärmel leicht an, damit er unter die kleinen Punkte passt. Nähen Sie. Nähen Sie erneut mit 6 mm Abstand in der Nahtzugabe. Schneiden Sie neben der Naht zurück. Bügeln Sie die Nahtzugaben flach. Wenden Sie die Naht zum Ärmel hin.



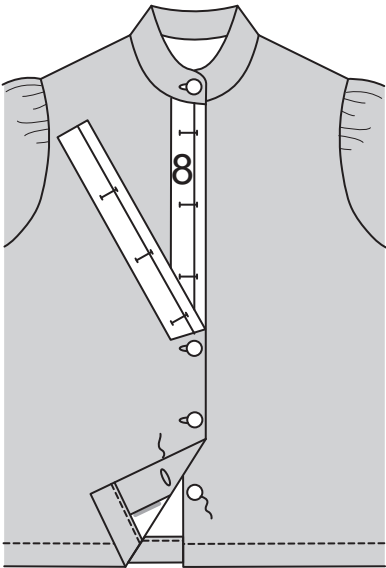
Drehen Sie den Saum 3.2 cm nach oben. Heften Sie dicht an der Falte. Wenden Sie 6 mm von der Schnittkante entfernt und halten Sie bei Bedarf etwas mehr Fülle ein. Heften Sie den Saum dicht an der Oberkante fest. Bügeln Sie.



STEPPEN Sie den Saum entlang der oberen Heftung **AB**.
SÄUMEN Sie die unteren vorderen Kanten zusammen.

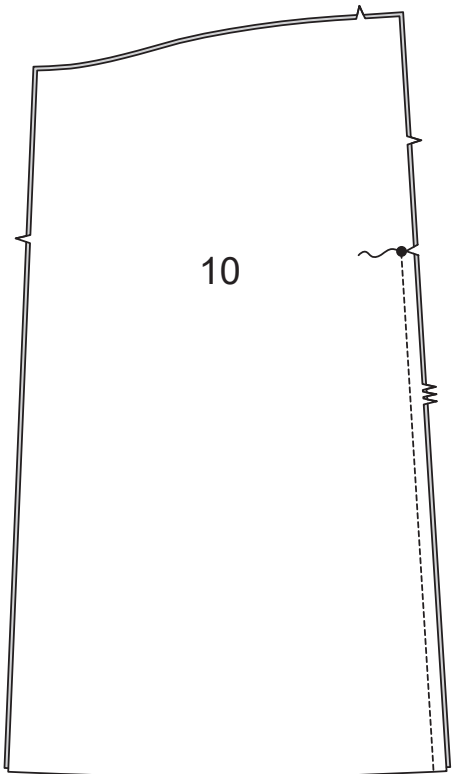


Um Knopflöcher im rechten Vorderteil zu markieren, legen Sie die KNOPFLOCHLEISTE 8 entlang der fertigen Kante des rechten Tops, sodass die Mitten übereinstimmen, wie gezeigt. Übertragen Sie die Knopflochmarkierungen auf das Top. Knopflöcher an den Markierungen und im Kragen nähen. Lap-pen Sie das rechte Vorderteil über das linke, so dass die Mit-telpunkte übereinstimmen. Nähen Sie Knöpfe unter die Knopflöcher und den kleinen Punkt im Kragen. Machen Sie das Knopfloch an der Markierung in der Manschette. Nähen Sie den Knopf an die Manschette am kleinen Punkt.

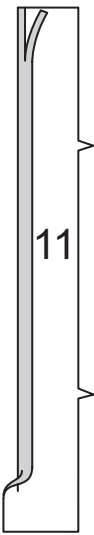


ROCK B

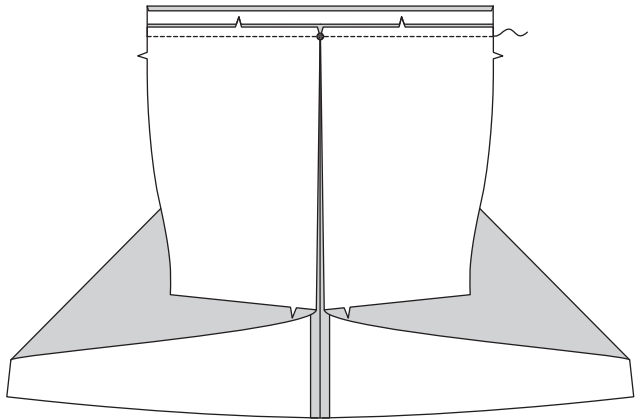
Nähen Sie die RÜCKENTEILE 10 von der Unterkante bis zum großen Punkt zusammen; steppen Sie am großen Punkt, um die Naht zu verstärken. Schneiden Sie die Nähte am großen Punkt ein, achten Sie dabei darauf, dass Sie nicht durch die Nähte schneiden.



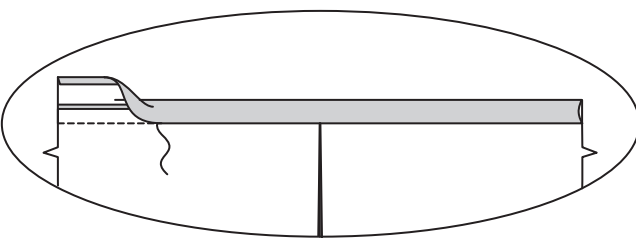
Bügeln Sie unter 1.5 cm an der langen, nicht eingekerbten Kante des DURCHGEHENDEN UNTERTRITTS 11. Beschneiden Sie die untergebügelte Kante bis auf 1 cm.



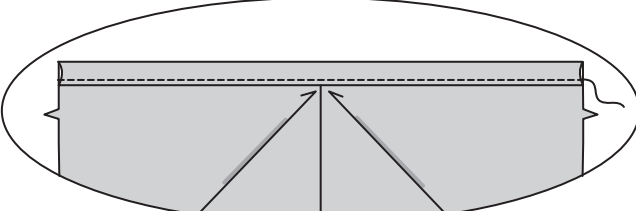
Öffnen Sie die hinteren Kanten des Rocks. Stecken Sie den durchgehenden Untertritt rechts auf rechts an den Rock, wobei die Kerben und großen Punkten übereinstimmen. Hal-ten Sie die hintere Mittelnaht aus dem Weg. Nähen Sie. Beschneiden. Bügeln Sie den durchgehenden Untertritt nach außen und drücken Sie die Naht in Richtung Untertritt hin.



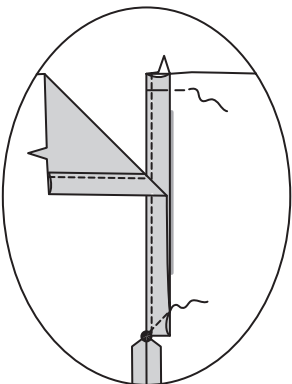
Stecken Sie die gebügelte Kante des Untertritts leicht über die Naht nach innen, so dass die hintere Mittelnaht nicht im Weg ist. **SÄUMEN** Sie die gebügelte Kante über die Naht.



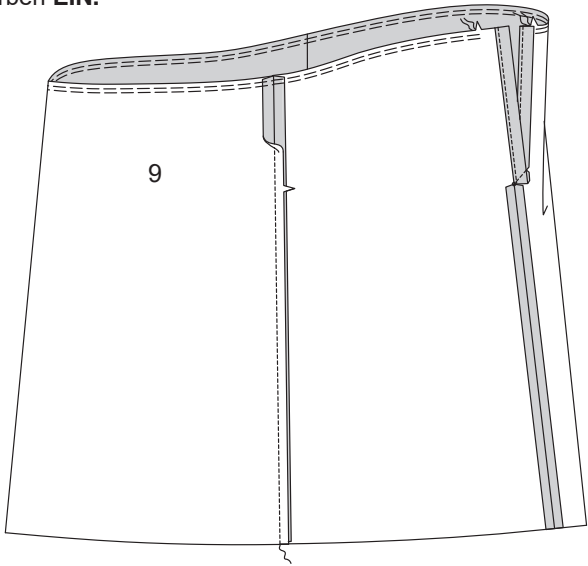
STEPPEN Sie auf der Außenseite einen durchgehenden Untertritt **KNAPPKANTIG**, achten Sie dabei darauf, dass die hintere Mittelnaht nicht eingefasst wird.



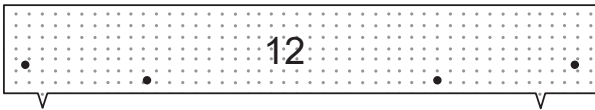
Drehen Sie die linke hintere Kante des Untertritts nach innen; heften Sie die obere Kante fest. Um den Untertritt zu fixieren, nähen Sie wie gezeigt diagonal über die untere Kante des Untertritts oberhalb des großen Punkts.



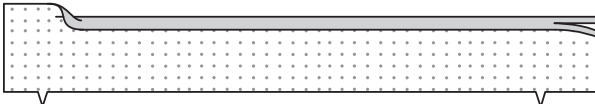
Nähen Sie das VORDERTEIL 9 an den Seitennähten an das Rückenteil. **REIHEN** Sie die obere Rockkante zwischen den Kerben **EIN**.



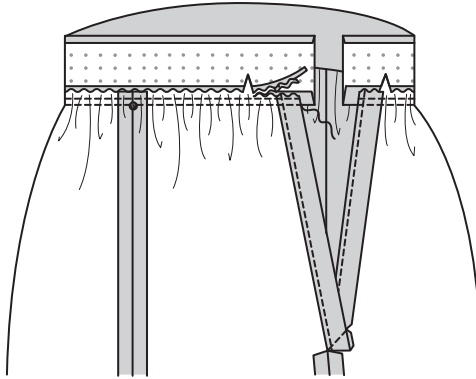
Tragen Sie die **EINLAGE** auf dem BUND 12 auf.



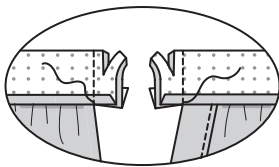
Bügeln Sie unter 1.5 cm an der langen ungekerbten Kante. Beschneiden Sie die untergebügelte Kante bis auf 6 mm.



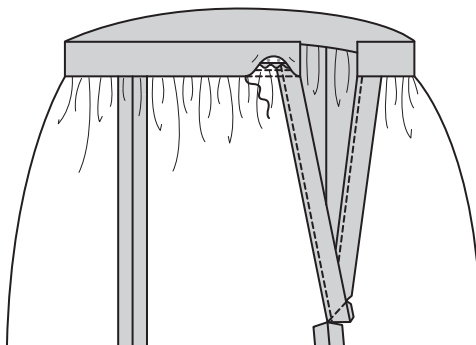
Stecken Sie den Bund an den Rock, wobei die Kerben und Mitten übereinstimmen und kleine Punkte an den Seiten-nähten angebracht werden. Enden des Bundes stehen 1.5 cm über die hinteren Kanten des Rocks hinaus. Verteilen Sie die Kräuseln; heften Sie sie. Nähen Sie. Schneiden Sie die Nahtzugaben auf 6 mm zurück. Wenden Sie die Nahtzugaben in Richtung Bund.



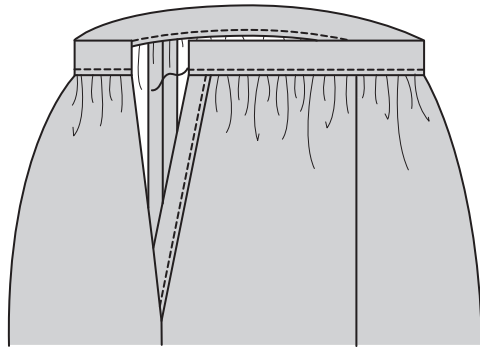
Falten Sie den Bund entlang der Falllinie rechts auf rechts. Nähen Sie die Enden. Schneiden Sie die Nahtzugabe auf 6 mm zurück.



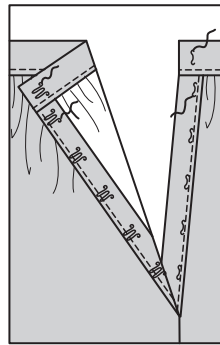
Wenden Sie die rechte Seite nach außen. Bügeln Sie. **SÄUMEN** Sie die gebügelte Kante über die Naht.



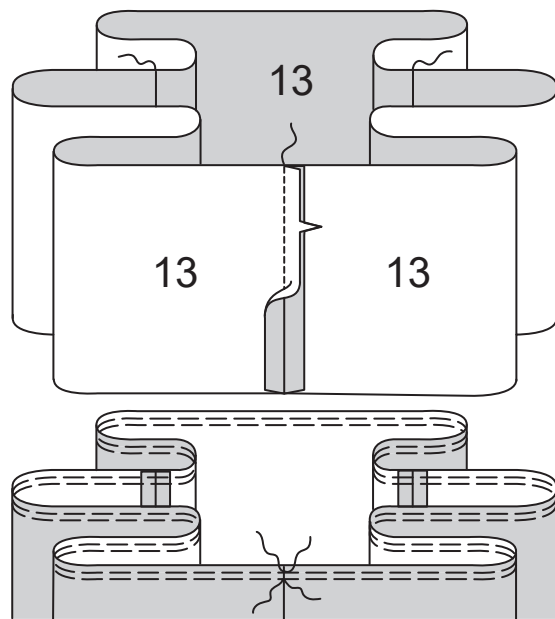
STEPPEN Sie den Bund an der Außenseite 6 mm von der Naht entfernt **AB**.



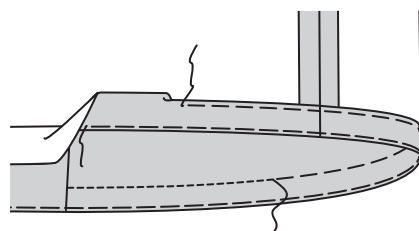
Nähen Sie den Knopf am rechten Bund am kleinen Punkt. Nähen Sie den Haken und Ösen an kleinen Punkten an den durchgehenden Untertritt.



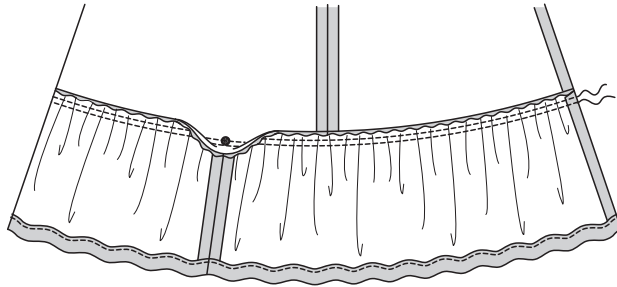
Nähen Sie die Enden der RÜSCHE 13 zusammen. **REIHEN** Sie die Oberkante **EIN**.



Schlagen Sie einen 3.2 cm Saum an der unteren Rüschenkante hoch. Drehen Sie 6 mm an der Schnittkante ein. Heften Sie den Saum dicht an der Oberkante fest. Bügeln Sie. **STEPPEN** Sie den Saum entlang der oberen Heftung **AB**.

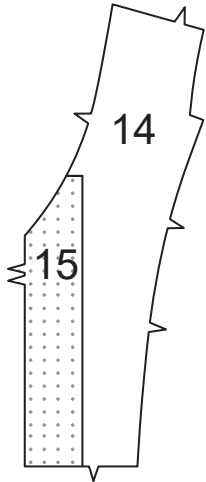


Stecken Sie die Rüsche rechts auf rechts an die untere Kante des Rocks, wobei eine Naht in der hinteren Mitte und die restlichen Nähte an den kleinen Punkten im Vorderteil platziert werden. Verteilen Sie die Kräuseln; heften Sie sie. Nähen Sie. Bügeln Sie die Rüsche nach unten und die Naht nach oben.

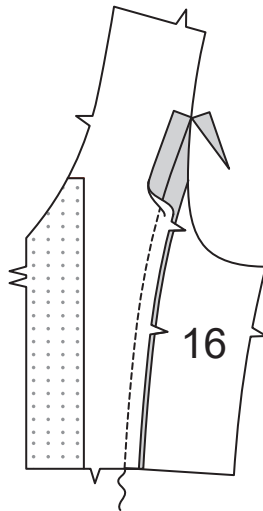


WESTE C

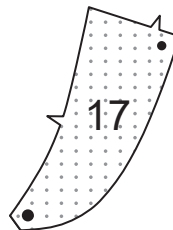
Bringen Sie die VORD. EINLAGE 15 auf VORDERTEIL 14 an.



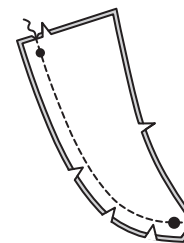
Stecken Sie das SEITL. VORDERTEIL 16 auf das Vorderteil, wobei Sie das seitliche Vorderteil etwas einhalten, damit sie zwischen die Kerben passt. Nähen Sie. Schneiden Sie nach dem Aufbügeln der Naht die überschüssige Nahtzugabe im seitlichen Vorderteil bis zur Armausschnittkante zurück.



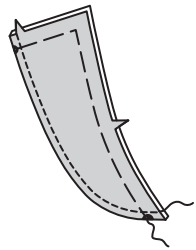
Bringen Sie die EINLAGE auf zwei KRAGENTEILE 17 an.



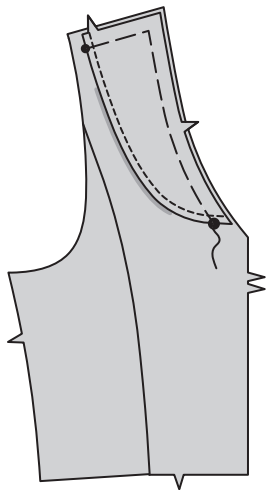
Nähen Sie für jedes Kragenteil einen mit Einlage versehenen Kragen an einen nicht mit Einlage versehenen Kragenbesatz, lassen Sie dabei die eingekerbten Kanten offen. Beschnei-den Sie; schneiden Sie die Kurven ein.



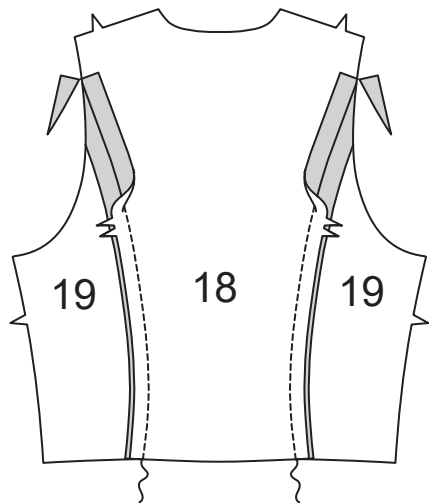
Drehen Sie die rechte Seite nach außen; bügeln Sie. Heften Sie die Schnittkanten zusammen. Auf der Außenseite den Kragen von der fertigen Kante **ABSTEPPEN**.



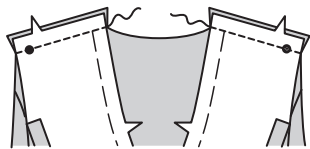
Stecken Sie den Kragen (die Seite des Kragens liegt auf der Vorderseite) an den vorderen Hals- und Schulterkanten fest, wobei die kleinen und großen Punkte übereinstimmen. Heften.



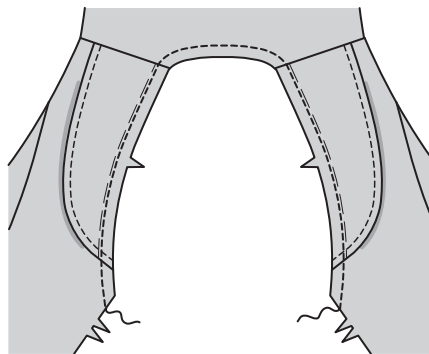
Stecken Sie die SEITLICHEN RÜCKENTEILE 19 an das RÜCKENTEIL 18. Nähen Sie. Schneiden Sie nach dem Auf- bügeln der Naht die überschüssige Nahtzugabe im seitlichen Rückenteil bis zur Armausschnittkante zurück.



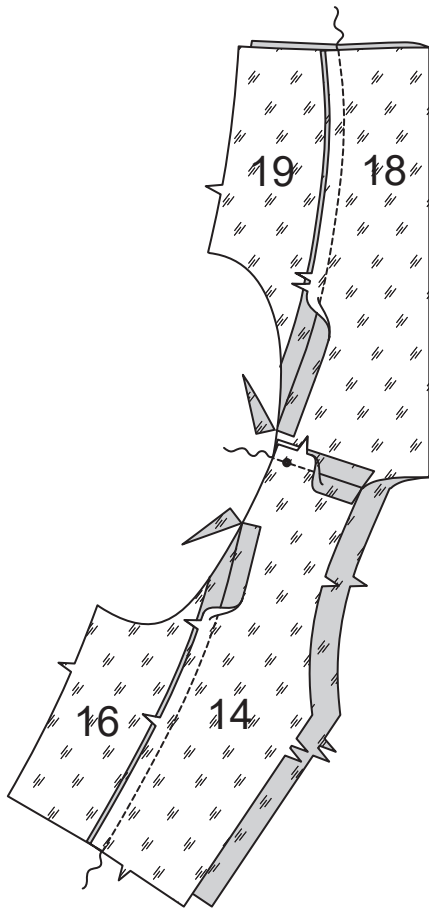
Stecken Sie das Vorderteil an den Schulternähten auf das Rückenteil, wobei die kleinen Punkte übereinstimmen. Nähen Sie.



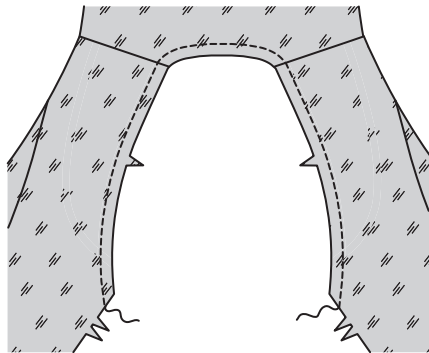
STEPPEN Sie die Halsausschnittkante **FEST**.



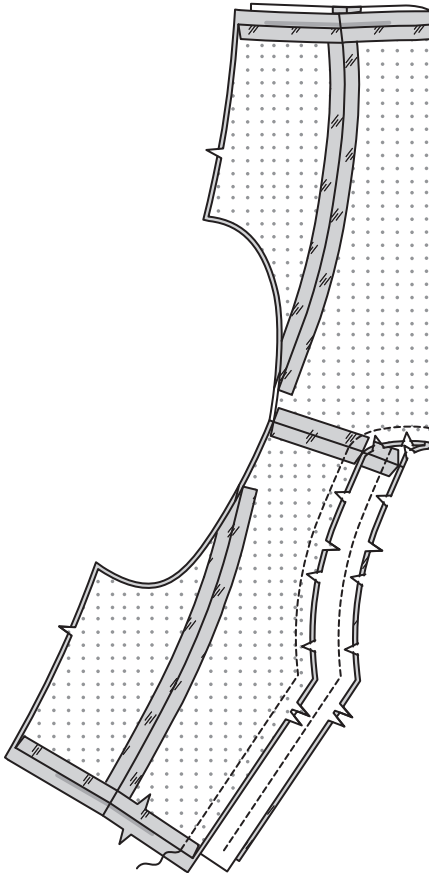
Nähen Sie die Nähte des FUTTERS der Weste genauso wie bei der Weste.



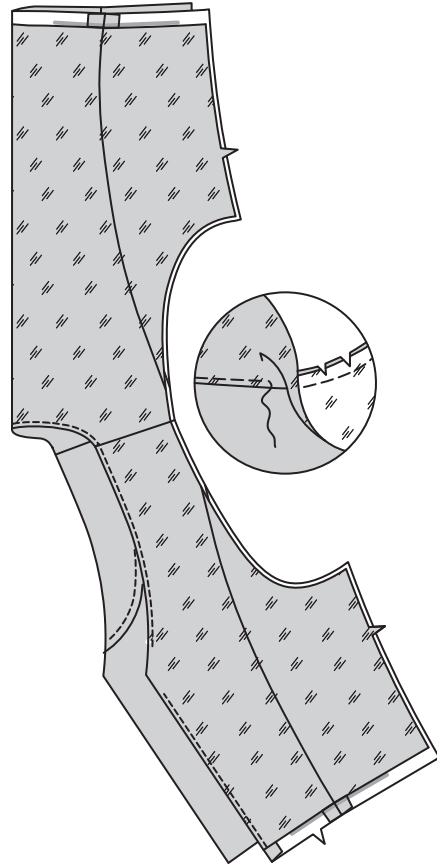
STEPPEN Sie die Halsausschnittkante des Futters **FEST**.



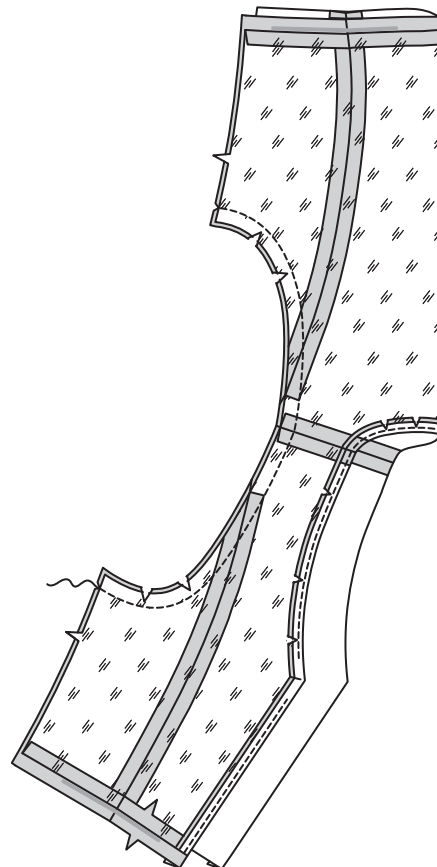
Bügeln Sie unter 1.5 cm an der unteren Kante des Futters. Stecken Sie das Futter rechts auf rechts an die Weste, wobei die Mittel- und Schulternähte übereinstimmen. Nähen Sie die Vorder- und Halsausschnittkanten ab. Beschneiden Sie; schneiden Sie die Kurven ein.



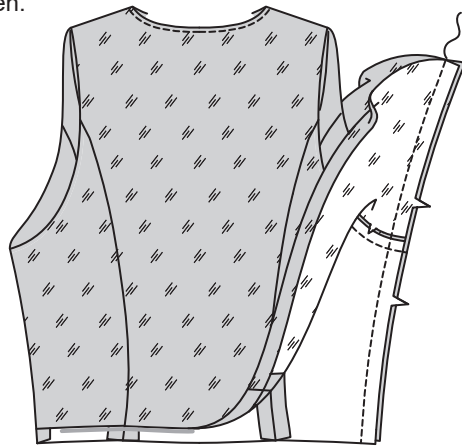
Drehen Sie die Weste auf die rechte Seite. **STEPPEN** Sie die Hals- und Vorderkanten des Futters so weit wie möglich **UNTER**.



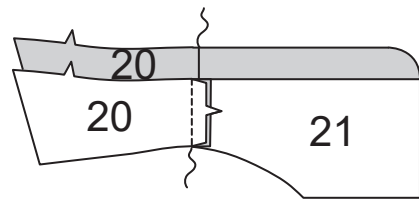
Drehen Sie die Weste auf die linke Seite. Stecken Sie das Futter rechts auf rechts an den Armausschnittkanten auf die Weste, wobei die Schulternähte übereinstimmen. Nähen Sie die Armausschnittkanten, achten Sie dabei darauf, dass die fertigen Kanten des Kragens nicht eingefasst werden. Beschneiden Sie; schneiden Sie die Kurven ein.



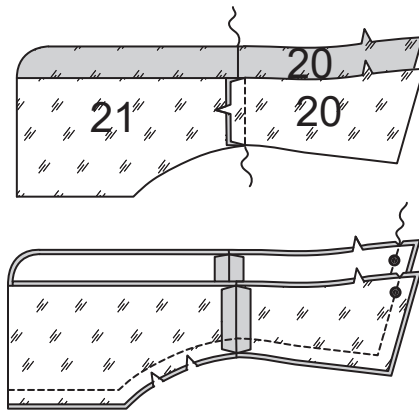
Wenden Sie das Futter auf die INNENSEITE, indem Sie es an den Schulternähten durch jedes Vorderteil zurückziehen. Bügeln Sie. Öffnen Sie das Futter an den Seitenkanten. Nähen Sie die gesamte Seitennaht von der Unterkante der Weste bis zur Kante des Futters mit einer einzigen Naht zusammen, **RECHTS AUF RECHTS**, wobei die Nähte übereinstimmen.



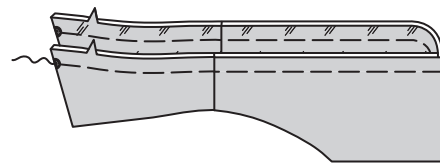
Steppen Sie die Teile des SCHÖSSCHENRÜCKENTEILS (21) an den Seitennähten an das SCHÖSSCHEN- VORDERTEIL (20).



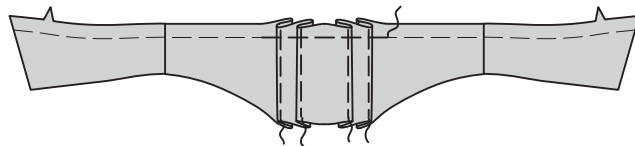
Nähen Sie die Seitennähte des FUTTERS des Schößchens. Stecken Sie das Futter rechts auf rechts an das Schößchen, wobei die Mittelpunkte übereinstimmen. Nähen Sie, lassen Sie die gekerbten Kanten offen. Beschneiden Sie; schneiden Sie die Kurven ein.



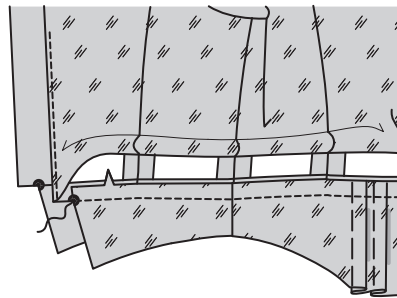
Wenden Sie die rechte Seite nach außen. Bügeln Sie, heften Sie die Schnittkanten zusammen.



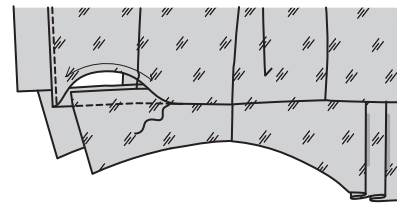
Für die Faltenbildung falten Sie auf der AUSSENSEITE entlang der durchgezogenen Linien. Bringen Sie die Falten zu den gestrichelten Linien. Heften Sie dicht an der Falte. Bügeln Sie. Mit der Maschine über die Oberkante heften.



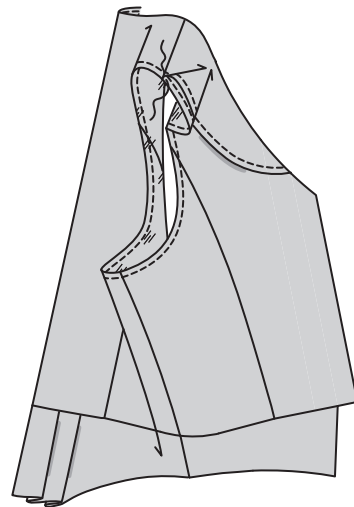
Stecken Sie das Schößchen **RECHTS AUF RECHTS** auf die untere Kante der Weste, wobei die Mittelpunkte, großen Punkte und Seitennähte übereinstimmen. Nähen Sie. Beschneiden Sie die Naht. Bügeln Sie das Schößchen nach außen und bügeln Sie die Naht zur Weste.



SÄUMEN Sie die unteren Kanten zusammen und bügeln Sie die Kante des Futters über die Naht. Entfernen Sie die Faltenheftung.



Auf der Außenseite die Armausschnittkanten **ABSTEPPEN**, dabei die Naht am Kragen unterbrechen, wie gezeigt.



Um Knopflöcher im rechten Vorderteil zu markieren, legen Sie die KNOPFLOCHLEISTE 22 entlang der fertigen Kante der rechten Weste, sodass die Mitten übereinstimmen, wie gezeigt. Übertragen Sie die Knopflochmarkierungen auf die Weste. Stechen Sie die Knopflöcher auf den Markierungen. Lappen Sie das rechte Vorderteil über das linke, so dass die Mittelpunkte übereinstimmen. Nähen Sie die Knöpfe unter den Knopflöchern.

